

**Rechnerische Entlastung der Kommunen von den Kosten der Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 Abs. 1 SGB II) im Haushaltsjahr 2011* =
Rechnerische Finanzierungsmittel für die kommunalen Leistungen "Bildung und Teilhabe" (BuT: § 28 SGB II und § 6b Bundeskindergeldgesetz), BuT-Verwaltungskosten und Hortessen/Schulsozialarbeit im Haushaltsjahr 2011* >>> Ausgaben noch unbekannt**

	Mittel (rechnerisch) für Leistungen "Bildung und Teilhabe" (BuT)				Mittel (rechnerisch) für Verwaltungskosten BuT			Mittel Hort- kinder/ Schul- sozial- arbeit
	Ins- gesamt	davon:			Ins- gesamt	davon:		
		SGB II	KiZ	WoG		SGB II	KiZ und WoG	
Prozentpunkte**:	5,4	4,4	0,7	0,3	1,2	1,0	0,2	2,8
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -	- 7 -	- 8 -
Bundesrepublik Deutschland	720,2	586,8	93,4	40,0	160,0	133,4	26,7	373,4
Westdeutschland	503,3	410,1	65,2	28,0	111,8	93,2	18,6	261,0
Ostdeutschland	216,9	176,7	28,1	12,0	48,2	40,2	8,0	112,5
Baden-Württemberg	52,8	43,0	6,8	2,9	11,7	9,8	2,0	27,4
Bayern	52,2	42,5	6,8	2,9	11,6	9,7	1,9	27,1
Berlin	76,2	62,1	9,9	4,2	16,9	14,1	2,8	39,5
Brandenburg	28,0	22,8	3,6	1,6	6,2	5,2	1,0	14,5
Bremen	11,4	9,3	1,5	0,6	2,5	2,1	0,4	5,9
Hamburg	26,1	21,2	3,4	1,4	5,8	4,8	1,0	13,5
Hessen	48,8	39,8	6,3	2,7	10,8	9,0	1,8	25,3
Mecklenburg-Vorpommern	21,0	17,1	2,7	1,2	4,7	3,9	0,8	10,9
Niedersachsen	67,4	54,9	8,7	3,7	15,0	12,5	2,5	35,0
Nordrhein-Westfalen	187,6	152,9	24,3	10,4	41,7	34,7	6,9	97,3
Rheinland-Pfalz	22,7	18,5	2,9	1,3	5,0	4,2	0,8	11,8
Saarland	8,6	7,0	1,1	0,5	1,9	1,6	0,3	4,5
Sachsen	43,6	35,5	5,7	2,4	9,7	8,1	1,6	22,6
Sachsen-Anhalt	29,0	23,6	3,8	1,6	6,4	5,4	1,1	15,0
Schleswig-Holstein	25,6	20,9	3,3	1,4	5,7	4,7	0,9	13,3
Thüringen	19,2	15,6	2,5	1,1	4,3	3,6	0,7	10,0

SGB II Sozialgesetzbuch Zweites Buch (Grundsicherung für Arbeitsuchende): § 28 ("Bedarfe für Bildung und Teilhabe") und § 29 ("Erbringung der Leistungen für Bildung und Teilhabe")

KiZ Bundeskindergeldgesetz: Kinderzuschlag (§ 6a BKGG); "Leistungen für Bildung und Teilhabe" (§ 6b BKGG)

WoG Wohngeld: "Leistungen für Bildung und Teilhabe" gemäß § 6b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BKGG)

- * **Berechnungsgrundlage:** Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften (Unterkunft und Heizung) gemäß Statistik der Bundesagentur für Arbeit und Ist-Ausgaben des Bundes für die Beteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (4,855 Milliarden Euro): Die Zahlungsansprüche die nicht nur die für die Beteiligung des Bundes relevanten Ausgaben gemäß § 22 Abs. 1 SGB II umfassen, wurden mit dem Faktor 0,979 multipliziert. Dieser ergibt sich aus den rechnerischen Ist-Ausgaben des Bundes pro zu leistenden Prozentpunkt (4,855 Milliarden dividiert durch 36,4 = 133,38) und den Zahlungsansprüchen gemäß § 22 SGB II insgesamt in Höhe von 13,623 Milliarden Euro dividiert durch 100 (136,23).
Anmerkung: Die in der Tabelle genannten Beträge (Bundesrepublik Deutschland) liegen insbesondere bei den Leistungen deutlich unter den im Gesetzgebungsverfahren genannten Beträgen (BMAS: 21. Februar 2011). Der Grund: Die Leistungen (Mittel) wurden vom BMAS auf Basis höherer Ausgaben gemäß § 22 Abs. 1 SGB II berechnet: 14,4 Milliarden Euro statt 13,3 Milliarden Euro. Erstaunlich, dass die BuT-Verwaltungskosten damals auf Basis von 13,6 Milliarden Euro berechnet (kleiner gerechnet) wurden.

- ** Anteil des Bundes an den kommunalen Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Absatz 1 SGB II, der für die Finanzierung der Leistungen nach § 28 SGB II und § 6b Bundeskindergeldgesetz (2011 bis 2013 insgesamt 5,4 Prozentpunkte gemäß § 46 Abs. 6 SGB II) und für die BuT-Verwaltungskosten (1,2 Prozentpunkte) und das Hortessen/die Schulsozialarbeit (2,8 Prozentpunkte) im Haushaltsjahr 2011 rechnerisch zur Verfügung stand.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Zahlungsansprüche der Bedarfsgemeinschaften); eigene Berechnungen
Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ)

29. März 2012